

Information der betroffenen Personen (Beschäftigte) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 5 DSG M-V)

Zeiterfassung

Verantwortlicher:

Amt Barth, Teergang 2, 18356 Barth (Deutschland)

E-Mail: info@amt-barth.de, Web: <https://www.amt-barth.de/>

Datenschutzbeauftragter:

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter eGo-MV, Tel: 0385/ 77 33 47-51, E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Erfassung und Verarbeitung der Arbeitszeiten, sowie der manuell eingegebenen betrieblich oder persönlich veranlassten Abwesenheitszeiten (z.B. Dienstreisen, Pausenzeiten, Urlaub, Krankheit, Freizeit)

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses gemäß § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO erforderlich.

Arbeitszeitgesetz (ArbZG), §§ 8 ff. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen Arbeitszeitverordnung der Beamten in Mecklenburg-Vorpommern (AZVO M-V)

§ 35 Datenschutzgesetz M-V (DSG M-V)

Tarifvertrag Öffentlicher Dienst – Kommunale Verwaltung (TVöD-V)

Erfassung von Überstunden nach § 16 Abs. 2 ArbZG

Dienstvereinbarung zur gleitenden Arbeitszeit

Arbeitsvertrag

Kategorien von Empfängern:

Intern (Amtsleitung, Sachgebietsleitung, Personalverwaltung)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

SAGE GmbH (Frankfurt am Main)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

2 Jahre (ArbZG), Löschung nach 2 Jahren. Aufbewahrungsfrist für Arbeitszeitrachweise gem. § 16 Abs. 2 S. 2 ArbZG.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 6 DSG M-V) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.
Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern,
Lennéstraße 1, 19053 Schwerin

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Bei Nichterfassung der Arbeitszeit können gesetzlich verpflichtende Arbeitszeitkonten nicht geführt werden. Die vertragliche Einhaltung der Arbeitszeit kann nicht überprüft werden. Überstunden können nicht ausgeglichen oder gegen Entgelt abgegolten werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.